

1 **SPD Mülheim an der Ruhr**  
2 **Vertreterversammlung 19.01.09**  
3 **Antrag 4**

4  
5  
6 **Bildungspolitische Maßnahmen für Jugendliche**

7  
8 Der SPD-Unterbezirk Mülheim an der Ruhr fordert die SPD-Ratsfraktion auf,  
9 sich für den absoluten Vorrang bildungspolitischer Maßnahmen für  
10 Jugendliche (unter 25 Jahre) vor einer Tätigkeit als Ein-Euro-Jobber  
11 einzusetzen.

12  
13 **Begründung:**

14  
15 Die neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen ermöglichen in verstärktem  
16 Maße den nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses und  
17 Maßnahmen zur beruflichen Förderung.

18  
19 Durch die neue „Freie Förderungsmöglichkeit“ (10 % des Eingliederungstitels)  
20 kann die Sozialverwaltung wesentlich genauer die bildungspolitischen Belange  
21 der einzelnen Jugendlichen unterstützen.

22  
23 Zurzeit werden bundesweit dreimal so viele Jugendliche als Ein-Euro-Jobber  
24 gefördert als in Bildungsmaßnahmen. Durch die Teilnahme an  
25 Arbeitsbeschäftigungen steigen - nach den heutigen Erkenntnissen - die  
26 Vermittlungschancen in den ersten Arbeitsmarkt nicht.  
27